

Suhrer Musig

Konzertkrimi – Der Fall wurde gelöst!

Am 1. April luden wir unser Publikum zum Konzertkrimi in die Bärenmatte Suhr ein. Schon im Vorfeld wurde gemunkelt und Vermutungen über den zu lösenden Fall angestellt.

Mit dem Marsch Sonnenschein eröffneten wir, in der ausverkauften Bärenmatte unser Krimikonzert.



Am Eid. Musikfest in Montreux erreichten wir hiermit den 4. Platz unter 64 Mitbewerbern. Besonders stolz an vorderster Front stand damals unser Fähnrich mit unserer Vereinsfahne, welcher wir ein besonderes Plätzchen auf der Bühne einräumten.

Kaum gestartet wurde es plötzlich dunkel im Saal – Licht aus! Nach ein paar Sekunden Ungewissheit kam zwar das Licht wieder, aber... unsere Vereinsfahne war weg! GESTOHLEN! Unser Moderator Marco Russo und unser Fähnrich alias Sherlock Holmes begannen auf charmante, spassige und witzige Weise zu ermitteln.

Das Publikum wurde befragt. War es ein verspäteter Musikant? Die Delegation der Musikgesellschaft Gränichen? Unsere Ehrenmitglieder? Oder gar der Gemeinderat?

Unter der Leitung unseres neuen Dirigenten, Peter Bosshard entführten wir unser Publikum in die Welt der Krimimusik. Wir spielten in der Folge vom legendären Kriminaltango über die Titelmelodien von James Bond und Derrick bis hin zu Miss Marple zahlreiche bekannte Melodien aus Film und Fernsehen. Darunter auch «Polizischt Wäckerli» und der «Banditen-Galopp».

Ein besonderes Hörvergnügen bereitet unserem Publikum Martin Kilchsperger als Solist im Stück «Diamonds are Forever».

Während der Pause liefen die Ermittlungen weiter und David Anderegg nahm unsere 6 Veteranen unter Verdacht. Für 35 Jahre aktives Musizieren wurden Beatrice Kümmerli, Conny Anneler, Peter Hohl, Peter Lüscher und Köbi Furrer geehrt und erhielten zur Erinnerung einen «Oskar». Für stolze 50 Jahre durfte Walter Schär seinen Oskar in Empfang nehmen.



Es blieb jedoch beim Verdacht. Aber was war da jetzt mit unserer gestohlenen Fahne? Unvermutet wurde ein Paket abgegeben, als Absender Mister X? Ein Brief und eine 10er-Note



waren dabei mit dem Hinweis, dass es wohl an der Zeit wäre unsere geliebte Vereinsfahne zu erneuern und er mit dem Beitrag einen Grundstein legen würde... Fall gelöst... beinahe...

Mit «Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett» verabschiedeten wir unser Publikum vom offiziellen Teil, aber ins Bett gings noch lange nicht. Unsere Gäste konnten sich in der Kaffeestube oder Bar verwöhnen lassen und darüber rätseln wie es jetzt mit dieser Fahne wohl weitergeht...?! Fortsetzung folgt!

Ein herzliches Dankeschön an alle unsere Besucher und speziell unserem Küchenteam unter der Leitung von Evi Russo, welches wieder einmal ein herausragendes Essen zubereitet hat!

